

Totentafel

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **49 (1941)**

Heft 31: **650 Jahre Eidgenossenschaft**

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

V.A.C. Die Schweizerfirma
für Qualitätsware!

Damen-, Herren- und Kinderkonfektion, Schuhe, Wäsche, Haushaltsartikel, Uhren, Kinderwagen, Sport- und Reise-Artikel etc.

GUTSCHEIN

für einen

Gratis-Katalog

Bitte ausschneiden und in unverschlossenem Umschlag mit 5 Rp. frankiert einsenden an:

VAC
Jura de Veillon

La Chaux-de-Fonds

73, Rue Léopold Robert, 73

Name:

Vorname:

Beruf: 915

Strasse: Nr.:

Wohnort: Kanton:

Basel, Samariterverband und Umgebung. Am 29. Mai hielt im grossen Saale zur «Safranzunft» der Samariterverband Basel und Umgebung seine 16. ordentl. Delegiertenversammlung ab. Auf das Verlesen des Protokolls wurde verzichtet. Präsident Hans Meier, Freidorf, las den Jahresbericht vor. Dieser enthält kurz folgendes: Der Präsident dankt den Samariterinnen und Samaritern für ihre Tätigkeit im Dienste der Landesverteidigung. Dann gedachte er in warmen Worten des verstorbenen Rotkreuzchefarztes Oberst Eduard Denzler. Im Berichtsjahr versammelte sich der Vorstand zu vier Sitzungen; alle übrigen dringenden Geschäfte wurden auf dem Wege der Aktenzirkulation erledigt. Die von dem Verband angeschlossenen Samaritervereinen durchgeführten Samariter- und Krankenpflegekurse erfreuten sich überall eines sehr starken Besuches. Der Verband selbst führte drei Vorträge durch. Der Mitgliederbestand zeigt auf Ende des Jahres 1940 folgendes Bild: aktive Samariterinnen 1100; aktive Samariter 314; total 1414. Hiezu kommen noch 938 Ehren-, Frei- und Passivmitglieder, total 2352 (gegenüber dem letzten Jahre ganz genau eine Zunahme von 500 Mitgliedern). Samariterkurse wurden 12 und Krankenpflegekurse zwei durchgeführt. Bei den ersteren konnten 1346 und bei den letzteren 202 examinierten Samariterinnen und Samaritern der Ausweis des Schweiz. Samariterbundes verabfolgt werden. Es ist dies die höchst erreichte Zahl von Kursbesuchen, die in Basel je erreicht wurde. Der Samariterverein St. Johann führte erstmals — und als einziger Verein von Basel — einen Sommer-Samariterkurs mit sehr gutem Erfolg durch. Trotz der zweiten Generalmobilmachung wurden über hundert 2—3stündige praktische Uebungen und acht ganztägige sowie zwei halbtägige Feldübungen durchgeführt, die jeweils auch gut besucht wurden. Erfreulicherweise sind im Verlaufe des Jahres 1940 von den Vereinen für über 8000 Fr. Materialanschaffungen gemacht worden. Dem Samariterverband Basel und Umgebung sind 13 Samaritervereine als ordentliche Mitglieder, der Militär-Sanitätsverein Basel als ausserordentliches Mitglied und die Rotkreuzkolonne Basel sowie der Samariterverein Münchenstein als Korporativmitglied angeschlossen. Der vom Kassier Ernst Brenneisen verlesene Kassabericht schliesst bei Fr. 8309.90 Einnahmen und bei Fr. 2484.15 Ausgaben mit einem Aktivsaldo von Fr. 5825.75. Der Kassabericht wurde genehmigt und dem Kassier, welcher sein Amt nun seit 14 Jahren innehat, bestens gedankt. Da keine Neuwahlen stattfanden, der Kassier jedoch altershalber von seinem Amte zurücktreten möchte, wurde im Vorstande selber eine Verschiebung der Aemter vorgenommen. Inskünftig wird der bisherige Aktuar, Max Boser, Birsfelden, die Kasse führen und das Aktuarat von der bisherigen Beisitzerin Fr. Hanny Spühel, Samariterin, übernommen. Der Jahresbeitrag von 20 Rp. pro Mitglied wird belassen. Der bereits schon letztes Jahr der Versammlung unterbreitete Antrag des Samaritervereins St. Johann um Erhöhung der Vor-

standsmitglieder von sieben auf neun wurde aufrechterhalten und dem Vorstand nochmals zur Prüfung überwiesen. Dr. Bohny, Präsident des Zweigvereins Basel vom Roten Kreuz dankt dem Samariterverband Basel und Umgebung für seine gute Arbeit und hauptsächlich für das gute Zusammenarbeiten zwischen dem Roten Kreuz und dem Verbande. Im Anschluss an die Delegiertenversammlung sprach in einem Lichtbildervortrag Dr. Bühler, Kustos am Basler Museum für Völkerkunde, über das Thema «Südsee». Der Referent, welcher im Auftrage des Basler Museums für Völkerkunde den Südseearchipel selber bereist hatte, schilderte die Hygiene jener Mischlingsvölker und berichtet über die dortigen Krankheiten. E. F.

Demonstrationsvortrag über „Erste Hilfe“

Neuhausen am Rheinfall. S.-V. Am 4. Juni hielt im Schosse unseres Vereins Ernst Gysler aus Winterthur einen interessanten und lehrreichen Demonstrationsvortrag über «Erste Hilfe bei elektrischen Unfällen». Den leicht verständlichen Worten und vorgeführten Demonstrationen folgte die zahlreiche Zuhörerschaft mit grosstem Interesse. Diese Art Unfallverhütung und die Wiederbelebungsversuche nach der neuen Methode «Holger Nielsen» bedeuteten für unsere Samariter und Samariterinnen zum grossen Teil ein neues Gebiet der Samaritertätigkeit.

Totentafel

Winterthur-Seen. S.-V. Tiefergriffen machen wir die schmerzliche Mitteilung, dass am 23. Juli unser Aktivmitglied *Hans Leupp* im Alter von erst 26 Jahren von uns geschieden ist. Im Jahre 1934 absolvierte er bei uns einen Samariterkurs und gehörte seither den Reihen unserer Aktiven an. Er war uns stets ein guter Kamerad und trotz seinem Leiden von nieerlahmender Pflichttreue. Auch sein zufriedenes Wesen und seine Herzengüte werden wir nicht vergessen. Den Angehörigen sprechen wir hiermit unser tiefstes Beileid aus.

Die Auflage der Sonder-Ausgabe „650 Jahre Eidgenossenschaft“ beträgt über 20'000 Exemplare

Bestellen Sie Ihre Bücher bei

Sie finden ein grosses Lager



A. Francke AG., Bern

Buchhandlung Bubenbergrplatz Telefon 21715

Das Rote Kreuz“ erscheint wöchentlich. Abonnementspreis Fr. 2.40 per Jahr, Einzelnummer 20 Cts. Redaktion: Zentralsekretariat des Schweizerischen Roten Kreuzes, Taubenstrasse 8, Bern, Telefon 2 14 74, Postcheck III 877. Druck, Administration und Inseratenregie: Rotkreuz-Verlag, Buchdruckerei Vogt-Schild A. G., Solothurn, Dornacherstr. Postcheck Va 4, Telefon 2 21 55. La Croix-Rouge“, publication hebdomadaire. Prix d'abonnement frs. 2.40 par an, prix du numéro 20 cts. Rédaction: Secrétariat central de la Croix-Rouge suisse, 8, Taubenstr., Berne, Téléphone 2 14 74. Compte de chèques de la Croix-Rouge: III 877. Impression, administration et publicité: Editions Croix-Rouge, Imprimerie Vogt-Schild S. A., Soleure, Compte de chèques Va 4, Téléphone No 2 21 559. Schweizerischer Samariterbund - Alliance suisse des Samaritains - Federazione svizzera dei Samaritani - Lia svizzera dals Samaritains - OLTEN, Martin-Distelstr. 27, Tel. 5 33 49, Postcheck Vb 169